



Montageanleitung für Anhänger mit den unten dargestellten Rückwandverschlüssen  
Hochspriegel 600mm, 800mm und 1000mm hoch  
für Kastenmaße 1140x1600, 1140x2070 mit M- oder HP-Rückwandverschlüssen  
Stand 06/2011

Weiteres STEMA Zubehör finden  
Sie in unserem Online-Shop unter: [www.stema.de](http://www.stema.de)



Radhalterwippe



Abstellstützen



Netz



STEMA Radkappen



Auffahrschienen



Deichselbox



Verzurrurt



Diebstahlsicherung

**Garantiebestimmungen:**

Beachten Sie auch unbedingt die Bedienungs-, Pflegeanleitungen sowie Betriebsvorschriften in der Bedienungsanleitung für Ihren Pkw-Anhänger! Die Garantieleistungen werden für den Zeitraum von 24 Monaten ab Verkaufstag des Erzeugnisses an den Endverbraucher gewährt, wobei als Nachweis der Kaufbeleg gilt. Innerhalb des Garantiezeitraumes wird mangelhafte Ware in einer angemessenen Frist nachgebessert oder ersetzt. Die Form der Garantieleistung bestimmt der Garant nach eigenem Ermessen. Die Garantie bezieht sich auf Material-, Verarbeitungs- und Konstruktionsfehler und wird ausschließlich für Originalteile in Originalausführung der STEMA Metalleichtbau GmbH und deren Lieferanten bzw. bei Zubehörteilen ausschließlich in Kombination mit Anhängern aus unserer Fertigung zugesichert. Schäden, welche durch Überlastung, unsachgemäßer Behandlung, sowie im Zuge des Einsatzes entgegen der Bedienungsanleitung auftreten, fallen nicht unter die Garantiepflicht. Schäden durch Verschleiß, Nutzungsmerkmale und natürliche Alterung stellen keinen Mangel im Sinne der Garantie dar. Die Garantieleistungen für unsere Erzeugnisse werden für den Zeitraum von 24 Monaten ab Liefertag an den Verkäufer/Vertragspartner gewährt. Dieser kann z. B. Mittels Lieferschein, Kaufvertrag, Kassenbon oder ggf. des ausgefüllten Garantiescheines nachgewiesen werden. Jegliche sich durch die Garantieerklärung ergebenden Ansprüche des Endverbrauchers erlöschen, sofern dieser eigenmächtigen Veränderungen und Eingriffe am Pkw-Anhänger und dessen Zubehör vornimmt oder vornehmen lässt, bzw. Reparaturen vornimmt oder vornehmen lässt, ohne dazu vom Vertragspartner und der STEMA Metalleichtbau GmbH eine Zustimmung erteilt worden ist. Reparaturen verlängern den Garantiezeitraum nicht.



**Hochspriegel**  
für Anhänger mit Kastenbreite 1140 mm und 1225 mm

Art.-Nr.	Länge (mm)	Breite (mm)	Höhe (mm)
ZT00610	590	1140	1600
ZT00611	800	1140	1600
ZT00612	590	1140	2070
ZT00613	800	1140	2070
ZT00614	1000	1140	2070
ZT00615	800	1225	2070
ZT00616	1000	1225	2070
ZT00617	590	1140	1400

**1. Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die von der Firma STEMA gefertigten Zubehör- und autorisierten Ersatzteile sind ausschließlich mit den Anhängerbaureihen der Firma STEMA zu komplettieren und nur für diesen Zweck ausgelegt. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört das Beachten dieser Montage- und Betriebsanleitung sowie aller weiteren Hinweise und Vorgaben der Betriebsanleitungen zum Pkw-Anhänger.

**2. Bestimmungswidrige Verwendung**

Die Montage, die Handhabung und der Einsatz entgegen aller Vorgaben und Auflagen jeglicher Montage- und Betriebsanleitungen einschließlich der Sicherheitshinweise ist eine bestimmungswidrige Verwendung und verbotene Handlung. Für daraus resultierende Schäden und Ereignisse erklären wir Garantieausschluss.

**3. Sicherheitshinweise**

Lesen Sie bitte vor der Montage unbedingt die Montage- und Betriebsanleitung komplett durch. Setzen Sie die Ihnen helfende Person davon ebenfalls in Kenntnis. Wird dieses Zubehör mit oder ohne Pkw-Anhänger verkauft, so reichen Sie dem Käufer diese Belege ebenfalls mit aus. Die Montage dieses Hochspriegels sollte mithilfe einer zweiten erwachsenen Person erfolgen. Der Anhänger muss während der Montage gegen unbeabsichtigtes Kippen und Wegrollen gesichert sein. Kuppeln Sie den Anhänger am besten an Ihr angebremsstes Zugfahrzeug an. Legen Sie sich das benötigte Werkzeug für die Montage griffbereit.



**Lebens- und Verletzungsgefahr!**

Der Hochspriegel ist ein maschinell gefertigtes Erzeugnis. Konstruktiv bedingt befinden sich an den Teilen 1 bis 5 (U-Profile für das Dach in Längsrichtung) und an allen 4 Eckstützen Unebenheiten. Auch an allen Rohrenden können ebenfalls Unebenheiten möglich sein. Selbst bei den werksseitig entgrateten Schnittkanten besteht die Möglichkeit, dass Sie sich daran noch verletzen können!

**Gehen Sie daher bei der Montage und Handhabung sowie in der Nutzung des Hochspriegels immer umsichtig und in Ruhe vor. Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie die Gewindestopfen in die Rohrenden mit dem Hammer einschlagen. Achten Sie auf Ihre Hände und Finger, so dass Sie sich dabei nicht verletzen.**

**Von Unbefugten Personen (Personen, welche sich nicht mit der Montage- und Betriebsanweisung vertraut machen) und/oder von Kindern und Jugendlichen darf die Montage des Hochspriegels nicht ausgeführt werden bzw. dieses Zubehör nicht benutzt werden!**

**Montieren Sie diese Teile ausschließlich unter Verwendung von Schutzhandschuhen.**





### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Fassen Sie nie mit bloßen Händen direkt auf die Kanten der U-Profile und Rohrenden. Sie können sich unbewusst ernsthafte Verletzungen wie Schnittwunden, Durchschnit von Sehen oder/und Blutgefäßen zuziehen. Tragen Sie unbedingt Schutzhandschuhe, wenn Sie im Rahmen der Nutzung zwischen den Spriegelteilen agieren. Zum Beispiel:

- wenn Sie zwischen die Spriegelteile greifen, um im Innenraum Ladegut zu entfernen oder dort zu verstauen
- wenn Sie mit den Händen und/oder mit zusätzlichen Hilfsmitteln wie einer Schaufel oder Besen zum Beispiel beim Reinigen des Bodens im Zwischenraum und/oder Innenraum hantieren.

Sie können abrutschen, dabei mit nicht einschätzbarer Kraft mit den Händen, Armen und Kopf auf die Kanten der Teile und allgemein auf die Teile aufschlagen und sich ernsthafte Verletzungen, wie Schnittwunden, Durchschnit von Sehen oder/und Blutgefäßen zuziehen.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Die Beladung des Anhängers, bei Ausstattung mit Hochspriegel und -plane, welche nicht seitlich zu öffnen geht, ist immer vonseiten der geöffneten Rückwand vorzunehmen. Hochspriegel und Hochplane aus unserem Standardsortiment (60 cm, 80 cm und 100 cm hoch) sind in der Regel nicht seitlich zu öffnen und nicht dafür konstruiert.

Es ist verboten Ladegut am Hochspriegel zu verzurren und dagegen zu lehnen. Der Hochspriegel ist keine Transporthilfe, sondern ausschließlich dafür da, die Hochplane zu tragen. Wählen Sie andere geeignete Befestigungen.

Verstauen Sie Ladegut zum Beispiel in Kartons, Kisten, Säcken oder anderweitig geeigneten Behältnissen.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Der Hochspriegel muss aus Sicherheitsgründen immer zusammen mit der vollständig abgespannten und geschlossenen Hochplane betrieben werden. Fahrten nur mit dem Hochspriegel sind unzulässig, verboten und grob fahrlässig.

Teile können sich lockern und/oder lösen und Gegenstände und Fahrzeuge (den Nachfolgeverkehr) beschädigen, Sie oder Personen könnten sich verletzen und/oder Personen töten.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Kontrollieren Sie regelmäßig, bereits nach der ersten Montage, nach den ersten 50 Fahrkilometern den festen Sitz aller Schraubverbindungen des Hochspriegels. Kontrollieren Sie regelmäßig den dort wirkenden Verschleiß durch die Fahrtvibrationen (unvermeidbar) und ersetzen Sie defekte Teile. Die Nutzung des Hochspriegels mit defekten Teilen ist verboten.

Teile können sich lockern und/oder lösen und Gegenstände und Fahrzeuge (den Nachfolgeverkehr) beschädigen, Sie oder Personen könnten sich verletzen und/oder Personen töten.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Der Hochspriegel ist für das Tragen der Hochplane ausgelegt. Sorgen Sie dafür, dass sich bezüglich der Nutzung und/oder des zeitlichen Abstellens des Anhängers, im Dachbereich der Hochplane keine Wasseransammlung (es wird schräges Abstellen des Anhängers zwecks Wasserablauf empfohlen) sowie keine Eisplatten bilden. Entfernen Sie diese in geeigneter Weise und vor jedem Fahrtantritt.

Eisplatten können sich lockern und/oder lösen und Gegenstände und Fahrzeuge (den Nachfolgeverkehr) beschädigen, Sie sich oder Personen könnten sich verletzen und/oder Personen töten.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Stellen Sie den Anhänger bei Nutzung eines Hochspriegels nie ohne aufgeplante, abgespannte und geschlossene Hochplane ab. Unbefugte Personen, Kinder und Jugendliche, Tiere können sich am Hochspriegel verletzen. Erfolgt es dennoch, erklären wir Garantie, Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.



### Lebens- und Verletzungsgefahr!

Wird die Hochplane entfernt, das heißt, Sie wollen den Anhänger ohne dieses Zubehör benutzen, dann muss der Hochspriegel komplett in den Einzelkomponenten zurückgebaut werden. Heben Sie nie das Spriegelgestell im zusammengebauten Zustand aus Verschraubungen des Anhängers.

Sie können abrutschen, dabei mit nicht einschätzbarer Kraft mit den Händen, Armen und Kopf auf die Kanten der Teile und allgemein auf die Teile aufschlagen und sich ernsthafte Verletzungen, wie Schnittwunden, Durchschnit von Sehen oder/und Blutgefäßen zuziehen.

Die Teile, deren Schraubverbindungen/Gewindestopfen können dadurch beschädigt und der Hochspriegel kann komplett instabil werden. Erfolgt es dennoch, erklären wir Garantie, Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

Zum Lieferumfang gehören: alle Teile, die auf den Skizzen aufgeführt sind

benötigtes Werkzeug: 1x Sechskant-Stiftschlüssel - Schlüsselweite 5  
1x Schraubendreher  
1x Hammer

Aufbauanleitung: Variante 1: Arbeitsschritte zur Montage - siehe Explosionsdarstellung (siehe Seite 4)  
Variante 2: bei Anhängern mit M- oder HP-Rückwandverschlüssen (siehe Seite 5)



**Achtung!** Hier muss das Längsrohr vor dem einschlagen der Gewindestopfen gekürzt und die hinteren Eckstreben um 180° gedreht eingebaut werden. (siehe Seite 5)

- Die Rundstopfen sowie die Vierkantstopfen aus den Kastenecken mittels Schraubendreher entfernen.
- Gewindestopfen in allen mitgelieferten Rohren beidseitig mit Hammer einschlagen
- Eckstützen in Kastenecken stecken und verschrauben.
- Längsrohre und Querrohr in Eckstützen montieren und verschrauben.
- U-Profil auf Eckstreben positionieren, Querrohre zwischen Eckstreben einfügen und montieren.
- alle restlichen Querrohre mit den oberen Längsprofilen verschrauben.
- Alle Schraubverbindungen festziehen – siehe Darstellung.
- Die Schraubverbindungen nach spätestens 50 Fahrkilometern das erste Mal auf deren festen Sitz kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen.

### Variante 1

